

Table of financial data including Staats-Anlehen, Pfandbriefe, and various bank and stock prices.

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 104.

Montag den 9. Mai 1887.

Präs.-Nr. 3838. Kanzleidienerstelle. Kundmachung. Kundmachung. Kundmachung.

Nr. 196 B. Sch. R. Lehrerstellen. Kundmachung. Oznanilo. Verkauf der Realität tom. XXV, folio 3432 ad Herrschaft Gottschee.

Edict. Table with columns: Post-Nr., Einlage-Nr., Name der Liegenschaft, Katastralgemeinde, Gerichtsprängel, Vorherige landt. Bezeichnung, Banb, Fol.

Anzeigebblatt.

Nr. 3072. Erinnerung. Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee werden hiemit die unbekannt wo abwesenden Rechtsnachfolger der verstorbenen Maria Hirsch recte Krisk von Sürgern.

Nr. 815. Kundmachung. Vom gefertigten k. k. Bezirksgerichte wird kundgemacht, dass über Maria Sterzinar von Hrib zufolge Beschlusses des k. k. Landesgerichtes Laibach ddo. 25. Jänner 1887, Z. 705, die Curatel

Nr. 9081. Bekanntmachung. Den unbekanntem Rechtsnachfolgern des als Eigenthümer der Realität Grundbuchs-Einlage-Nr. 165 der Katastralgemeinde Laze interessierten Lorenz Wilmav in Laze ist Herr Carl Puppis von Kirchdorf unter gleichzeitiger Behändigung des Grundbuchsbescheides vom

Nr. 2303. Bekanntmachung. Den unbekannt wo befindlichen Maria und Anna Matkovic ist Herr Johann Kalin von Landstraß zum Curator ad actum bestellt, decretiert und demselben der Anmeldungs- und Liquidierungs-Tagungsbescheid vom 24. April 1887, Z. 2303, zugestellt worden.

(1932-3) Nr. 2915.

Executive Fahrnisse-Versteigerung.

Vom k. k. Landes- als Handelsgerichte in Laibach wird bekannt gemacht, dass in der Executionssache des Wenzel Anton Schottner, Fabrikanten in Wien, gegen Maria Aléšovec in Laibach pcto. 24 fl. 51 kr. s. A. die executive Feilbietung der der Executin gehörigen, auf 137 fl. geschätzten Fahrnisse, als Gewölbseinrichtung und Wäsche, bewilligt und zur Vornahme derselben die Termine auf den

25. Mai und

8. Juni 1887,

jedesmal vormittags um 10 Uhr, in dem Verkaufsgewölbe der Executin mit dem Beifügen angeordnet worden, dass dieselben beim ersten Termine nur um oder über, beim zweiten aber auch unter dem Schätzwerte gegen sogleiche bare Bezahlung und Wegschaffung hintangegeben werden.

Laibach am 23. April 1887.

(1726-3) Nr. 2663.

Executive Fahrnis-Versteigerung.

Vom k. k. Landes- als Handelsgerichte in Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Josef Regali in Laibach die executive Feilbietung der der Frau Anna Refar, Hausbesitzerin in Laibach, gehörigen, mit gerichtlichem Pfandrechte belegten und auf 122 fl. 50 kr. geschätzten Fahrnisse, als: Zimmereinrichtung und Bettzeug, bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

12. Mai,

die zweite auf den

26. Mai 1887,

jedesmal mit dem Beginne um 9 Uhr vormittags in Laibach, Petersstraße Haus-Nr. 38, mit dem Beifüge angeordnet worden, dass die Pfandstücke bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzwert, bei der dritten Feilbietung aber auch unter demselben gegen sogleiche Bezahlung und Wegschaffung hintangegeben werden.

Laibach am 9. April 1887.

(2072-1) Nr. 3696.

Bekanntmachung.

Den unbekanntem Rechtsnachfolgern der Agnes Svigelj und des Nikolaus Pipove aus Bigaum ist Herr Carl Puppis von Voitsch zum Curator ad actum unter gleichzeitiger Zustellung der unbestellbaren Realfeilbietungsbescheide ddo. 17ten März 1887, Z. 2313, womit die executive Feilbietung der dem Jakob Svigelj aus Niederdorf Gs.-Nr. 7 gehörigen Realität Rectf.-Nr. 572 ad Haasberg auf den

12. Mai,

18. Juni und

16. Juli l. J.,

vormittags 11 Uhr, hiergerichts angeordnet worden ist, bestellt worden.

K. k. Bezirksgericht Voitsch, am 3ten Mai 1887.

(1929-3) Nr. 2849.

Bekanntmachung.

Der verstorbenen Katharina Kufner, verehelichten Rampel von Amtmannsdorf, resp. deren unbekanntem Erben und Rechtsnachfolgern, sowie den unbekannt wo in Deutschland abwesenden Jakob, Johann und Josef Rampel von dort wurde über die Klage des Mathias Jugelj von Amtmannsdorf wegen Ersetzung der Realität Einlage Nr. 185 der Steuergemeinde Semič Herr Franz Stajer, k. k. Notar in Möttling, als Curator ad actum bestellt und diesem der Klagsbescheid, womit im Bagatelverfahren die Tagsatzung auf den

25. Mai 1887,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet wurde, zugestellt.

K. k. Bezirksgericht Möttling, am 30. März 1887.

(1992-3) Nr. 2480.

Reassumierung Dritter exec. Feilbietung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Stein wird hiemit bekannt gemacht, dass in der Executionssache des Franz Seničar von Stein, (durch Dr. Pirnat) gegen Thomas Žagar von Stahovca pcto. 66 fl. 6 kr. c. s. c. die mit diesgerichtlichem Bescheide vom 22. Jänner 1887, Z. 423, auf den 14ten Februar l. J. angeordnet gewesene, sonach aber mit dem Reassumierungsrechte fiftierte executive dritte Feilbietung der gegnerischen, Einl.-Zahl 41 und 42 ad Catastralgemeinde Zupanje-Njive ein-kommenden Realität mit dem vorigen Bescheidsanhange auf den

28. Mai 1887

übertragen wurde.

K. k. Bezirksgericht Stein, am 4ten April 1887.

(1666-2) Nr. 1578.

Executive Realitätenversteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Tschernembl wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des k. k. Steueramtes Tschernembl die executive Versteigerung der der Katharina Musić von Kälbersberg gehörigen, gerichtlich auf 715 fl. geschätzten, im Grundbuche der Herrschaft Gradac sub Curr.-Nr. 335, Rectf.-Nr. 229 vorkommenden Realität wegen schuldigen 47 fl. 4 kr. s. A. bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

20. Mai,

die zweite auf den

24. Juni

und die dritte auf den

22. Juli 1887,

jedesmal vormittags um 9 Uhr, in der Gerichtskanzlei Tschernembl mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealität bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzwert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Tschernembl, am 16. März 1887.

(1864-2) Nr. 2853.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Gurkfeld wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Josef Tomazin von Kržišče (durch Dr. Mencinger) die executive Versteigerung der dem Josef Leske von Ladno gehörigen, gerichtlich auf 240 fl. geschätzten Realität Einl.-Nr. 276 ad Catastralgemeinde Senuše bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

28. Mai,

die zweite auf den

7. Juli

und die dritte auf den

3. August 1887,

jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealität bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzwert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Gurkfeld, am 20ten März 1887.

(1996-3) Nr. 1886.

Edict

zur Einberufung der Verlassenschafts-Gläubiger.

Mit Bezug auf den Bescheid des k. k. Bezirksgerichtes Idria ddo. 2. Mai 1887, Z. 1886, werden diejenigen, welche als Gläubiger an die Verlassenschaft des am 14. September 1886 ohne Testament verstorbenen Hausbesizers, Fleischhauers und Wirtes Herrn Franz Žnidaršič von Idria eine Forderung zu stellen haben, aufgefordert, zur Anmeldung und Darthnung ihrer Ansprüche am

12. Mai 1887,

vormittags 9 Uhr, in der Amtskanzlei des gefertigten k. k. Notars zu Idria Haus-Nr. 108 zu erscheinen oder bis dahin bei dem genannten Gerichte ihr Gesuch schriftlich zu überreichen, widrigens denselben an die Verlassenschaft, wenn sie durch Bezahlung der angemeldeten Forderungen erschöpft würde, kein weiterer Anspruch zustünde, als insoferne ihnen ein Pfandrecht gebürt.

Idria am 2. Mai 1887.

Maximilian Kofér,
k. k. Notar als Gerichtscommissär.

(1531-2) Nr. 1716.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Landstraß wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Martin Colarič von Slinowitz die executive Versteigerung der dem Joh. Rodrič von Brezovica gehörigen, gerichtlich auf 100 fl. geschätzten Realität Einlage Nr. 56 ad Catastralgemeinde Planina bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

25. Mai,

die zweite auf den

22. Juni

und die dritte auf den

20. Juli 1887,

jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealität bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzwert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Landstraß, am 23. März 1887.

(1357-2) St. 1385.

Objava.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lašičah naznanja neznano kje bivajočemu, uže davno umršemu Antonu Germu iz Zagorice št. 3, oziroma njegovim pravnim naslednikom nepoznatega bivališča, da je Josip Germ iz Zagorice št. 3 zaradi spoznanja priposestovanja nepremičnine, vpisane v vlogi št. 22 katastralne občine Zagorica, tožbo *de praes.* 2. marca 1887, št. 1385, pri tem sodišči vložil, vsled katere tožbe se je dan v izustno razpravo po sodnem redu določil na

20. maja 1887

predpoludnem ob 8. uri pri tem sodišči s pristavkom § 29. sod. reda, in se je zaradi nepoznatega bivališča toženih njim in njihovim pravnim naslednikom gospod Matija Hočevar iz Velikih Lašič za kuratorja *ad actum* na njih nevarnost in na njih stroške postavil.

To se toženim s pristavkom naznanja, da pridejo k obravnavi ali osebno ali si pa katerega družnega oskrbnika naročijo in ga temu sodišču naznanijo, sicer se bo s postavljenim oskrbnikom obravnavalo.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lašičah dne 4. marca 1887.

(1870-2) Nr. 2477.

Relicitation.

Ueber Ansuchen der mj. Anton und Josef Krajnc (durch den Vormund Jernej Antihar aus Bezuljak) wird die Relicitation der von Johann Urbas von Bezuljak Consc.-Nr. 23 laut Protokolle *de praes.* 7. April 1886, Z. 3154, um 300 fl. executive erstandenen, zur Realität des Franz Krajnc Rectf.-Nr. 476 ad Turmlak gehörigen, in der Steuergemeinde Bezuljak gelegenen Waldparcalle Nr. 1866 bewilligt und der Termin zur Vornahme derselben mit dem Beifügen auf den

26. Mai 1887,

vormittags 11 Uhr, angeordnet, dass hiebei obige Parcalle um jeden Preis hintangegeben werden wird.

K. k. Bezirksgericht Voitsch, am 25ten März 1887.

(1532-2) Nr. 1716.

Executive Realitätenversteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Landstraß wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Martin Colarič von Slinowitz die executive Versteigerung der den Paul, Janko und Lado Milaković von Osredel gehörigen, gerichtlich auf 640 fl. und 42 fl. geschätzten Realitäten sub Einlage Nr. 114 ad Ostravog und Einlage Nr. 182 ad Catastralgemeinde Landstraß bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

25. Mai,

die zweite auf den

22. Juni

und die dritte auf den

20. Juli 1887,

jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr in der Gerichtskanzlei mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealitäten bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzwert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie die Schätzungsprotokolle und die Grundbuchsextracte können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Landstraß, am 23. März 1887.

(1665-2) Nr. 1477.

Executive Realitätenversteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Tschernembl wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des k. k. Steueramtes Tschernembl die executive Versteigerung der den Josef Bukovec und Martin Friže von Widem Nr. 20 gehörigen, gerichtlich auf 430 fl. geschätzten Realitäten ad Pfarrgilt Altenmarkt sub fol. 11 und sub Einlage Nr. 303 der Catastralgemeinde Döblitz wegen 8 fl. 49 kr. sammt Anhang bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

20. Mai,

die zweite auf den

24. Juni

und die dritte auf den

22. Juli 1887,

jedesmal vormittags um 9 Uhr, in der Gerichtskanzlei Tschernembl mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealitäten bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzwert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie die Schätzungsprotokolle und die Grundbuchsextracte können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Tschernembl, am 10. März 1887.

(1867-3) Nr. 2609.

Bekanntmachung.

Dem mit Beschluss des k. k. Landesgerichtes Laibach vom 22. März 1887 2190, für wahnfinnig erklärten Michael Weden von Bigaun Conjs. Nr. 15 ist Johann Brezic von dort Nr. 23 zum Curator bestellt worden.
K. k. Bezirksgericht Voitsch, am 1sten April 1887.

(1883-2) Nr. 338.

Uebertragung dritter exec. Feilbietung.

In der Executionsfache des Johann Petrovic von Niederdorf wurde wegen 120 fl. s. A. die dritte executive Feilbietung der Realität des Kasper Vidrich von Dorn sub Einlage Nr. 61 und 62 ad Catastralgemeinde Dorn auf den 13. Mai 1887, vormittags 10 Uhr, hiergerichts mit dem vorigen Anhang übertragen.
K. k. Bezirksgericht Adelsberg, am 20. Jänner 1887.

(1884-2) Nr. 1562.

Uebertragung dritter exec. Feilbietung.

In der Executionsfache des Mathias Gruben von Hotederschitz (durch Dr. Deu) wurde wegen 17 fl. 77 kr. s. A. die dritte executive Feilbietung der Realität des Johann Dstank von Sterma sub Einlage Nr. 36 der Catastralgemeinde Sterma auf den 13. Mai 1887, vormittags 10 Uhr, hiergerichts mit dem vorigen Anhang übertragen.
K. k. Bezirksgericht Adelsberg, am 22. Februar 1887.

(1882-2) Nr. 1242.

Uebertragung dritter exec. Feilbietung.

In der Executionsfache der Josef Wajzischen Erben von Birknitz (durch Herrn Dr. Eduard Deu in Adelsberg) wurde wegen 7 fl. 22 kr. s. A. die dritte executive Feilbietung der Realitäten sub Ueb. Nr. 332 und 334 ad Herrschaft Adelsberg, nun Einlage Nr. 61, resp. 62 der Catastralgemeinde Dorn, des Kasper Vidrich von Dorn auf den 13. Mai 1887, vormittags 10 Uhr, hiergerichts mit dem vorigen Anhang übertragen.
K. k. Bezirksgericht Adelsberg, am 10. Februar 1887.

(1796-2) Nr. 1289.

Erinnerung

an Josef Korelc von Rogovila und dessen unbekanntem Rechtsnachfolger.
Von dem k. k. Bezirksgerichte Sittich wird dem Josef Korelc von Rogovila und dessen unbekanntem Rechtsnachfolgern hiermit erinnert:
Es habe Josef Rozlevcar von Slovanica (durch Ivan Plantan, k. k. Notar in Sittich) wider dieselben die Klage auf Annullation eines schriftlichen Kaufvertrages sammt Anhang sub praes. 17ten März 1887, 3. 1289, hieramts eingehend, worüber zur summarischen Verhandlung die Tagatzung auf den 20. Mai 1887, früh 8 Uhr, mit dem Anhang des § 18 J. S. D. vom 24. Oktober 1845, Nr. 906 J. G. S., angeordnet und den Beklagten wegen ihres unbekanntem Aufenthaltes Franz Stufca von Rododendorf als Curator ad actum auf ihre Gefahr und Kosten bestellt wurde.
Dessen werden dieselben zu dem Ende verständigt, dass sie allenfalls zu rechter Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter zu bestellen und anher namhaft zu machen haben, widrigens diese Rechtsfache mit dem aufgestellten Curator verhandelt werden wird.
K. k. Bezirksgericht Sittich, am 18ten März 1887.

(1795-2) Nr. 1183.

Erinnerung

an Jakob und Katharina Dremelj und deren unbekanntem Rechtsnachfolger.
Von dem k. k. Bezirksgerichte Sittich wird dem Jakob und der Katharina Dremelj und deren unbekanntem Rechtsnachfolgern hiermit erinnert:
Es habe Race Dremelj von Praprece Nr. 3 wider dieselben die Klage auf Verjährterklärung einer Forderung per 45 fl. 33 kr. WM., sichergestellt auf den Realitäten Einlage Nr. 42 als Haupt- und Einlagen Nr. 66, 67, 68, 69 und 70 der Catastralgemeinde Temenitz als Nebeneinlagen sub praes. 12. März 1887, Zahl 1185, hieramts eingebracht, worüber zur summarischen Verhandlung die Tagatzung auf den 20. Mai 1887, früh 8 Uhr, mit dem Anhang des § 18 J. S. D. vom 24. Oktober 1845, Nr. 906 J. G. S., angeordnet und den Beklagten wegen ihres unbekanntem Aufenthaltes Franz Smolic von Praprece als Curator ad actum auf ihre Gefahr und Kosten bestellt wurde.
Dessen werden dieselben zu dem Ende verständigt, dass sie allenfalls zu rechter Zeit selbst zu erscheinen oder sich einen andern Sachwalter zu bestellen und anher namhaft zu machen haben, widrigens diese Rechtsfache mit dem aufgestellten Curator verhandelt werden wird.
K. k. Bezirksgericht Sittich, am 14ten März 1887.

(1664-3) Nr. 1478.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Tschernembl wird bekannt gemacht:
Es sei über Ansuchen des k. k. Steueramtes Tschernembl die executive Versteigerung der dem Georg Sterbenz von Altemarkt Nr. 3 gehörigen, gerichtlich auf 735 fl. geschätzten Realität aus dem steueramtlichen Rückstandsausweise vom 14. April 1886 wegen schuldigen 32 fl. 79 1/2 kr. s. A. bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagatzungen, und zwar die erste auf den 20. Mai, die zweite auf den 24. Juni und die dritte auf den 22. Juli 1887, jedesmal vormittags um 9 Uhr, in der Gerichtskanzlei Tschernembl mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealtität bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.
Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.
K. k. Bezirksgericht Tschernembl, am 10. März 1887.

(1501-3) Nr. 1395.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Reifnitz wird bekannt gemacht:
Es sei über Ansuchen des Ignaz Werhar als Rechtsnachfolger des Gregor Werhar von Prigorica Hs. Nr. 3 die executive Versteigerung der dem Anton Pelc von Reifnitz Hs. Nr. 133 gehörigen, gerichtlich auf 1152 fl. geschätzten, im Grundbuche der Herrschaft Reifnitz sub Urb. Nr. 112 vorkommenden Realität zu Reifnitz Hs. Nr. 133 bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagatzungen, und zwar die erste auf den 20. Mai, die zweite auf den 21. Juni und die dritte auf den 19. Juli 1887, jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealtität bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.
Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.
K. k. Bezirksgericht Reifnitz, am 4ten März 1887.

(1659-3) Nr. 1223.

Exec. Realitätenverkauf.

Die im Grundbuche der Catastralgemeinde Loka sub Einlage Nr. 59 vorkommende, auf Josef Bezdirac aus Loka vergewährte, gerichtlich auf 300 fl. bewertete Realität wird über Ansuchen der Ersten Untertrainer Vorschusscasse zu Mötting (durch Dr. Slanc in Rudolfswert), zur Einbringung der Forderung aus dem Zahlungsauftrage vom 11. Juli 1885, 3. 982, pr. 130 fl. ö. W. sammt Anhang, am 20. Mai und am 24. Juni um oder über den Schätzungswert und am 22. Juli 1887 auch unter demselben in der Gerichtskanzlei, jedesmal um 10 Uhr vormittags, an den Meistbietenden gegen Erlag des 10proc. Badiums feilgeboten werden.
K. k. Bezirksgericht Tschernembl, am 28. Februar 1887.

(1814-3) Nr. 3725, 4878 u. 4879.

Bekanntmachung.

Executive Realfeilbietungen: Mit Bezug auf die diesgerichtlichen Bescheide 1.) vom 8. Jänner 1887, 3. 184, und 2.) vom 15. Februar 1887, 3. 1777, wird wegen Erfolglosigkeit früherer Termine ad 1.) am 11. Mai 1887 zur dritten Feilbietung der Realität Einlage Nr. 294 der Steuergemeinde Hasenberg und am 12. Mai 1887 zur zweiten Feilbietung der Realität Einlage Nr. 3 der Steuergemeinde Brusnitz geschritten.
Relicitation: der Realität Einlage Nr. 561 ad Jurkendorf am 31. Mai 1887 gegen Erlag des 10proc. Badiums auch unter dem Ausrufspreise per 156 fl. und Erfüllung der Meistbotsvertheilung.
K. k. städt. deleg. Bezirksgericht Rudolfswert, am 19. April 1887.

(1663-3) Nr. 1479.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Tschernembl wird bekannt gemacht:
Es sei über Ansuchen des k. k. Steueramtes Tschernembl die executive Versteigerung der dem Georg Spiznagel und der Maria Panjan von Schöpfenlag Nr. 2 gehörigen, gerichtlich auf 1085 fl. geschätzten Realitäten aus dem Rückstandsausweise vom 19. April 1886 schuldigen 28 fl. 63 kr. s. A. bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagatzungen, und zwar die erste auf den 20. Mai, die zweite auf den 24. Juni und die dritte auf den 22. Juli 1887, jedesmal vormittags um 9 Uhr, in der Gerichtskanzlei Tschernembl mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealtitäten bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden.
Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie die Schätzungsprotokolle und die Grundbuchsextracte können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.
K. k. Bezirksgericht Tschernembl, am 10. März 1887.

(1818-3) Nr. 2906.

Erinnerung

an Margareth Pusave von Sachowitsch, resp. deren unbekanntem Erben und Rechtsnachfolger.
Von dem k. k. Bezirksgerichte Stein wird der Margareth Pusave von Sachowitsch, resp. deren unbekanntem Erben und Rechtsnachfolgern, hiemit erinnert:
Es haben wider sie bei diesem Gerichte Franz, Johann und Karl Pusave von Sachowitsch durch die Vormünder Francisca Pusave und Urban Kepic von dort (durch Dr. Carl Schmidinger) die Klage de praes. 31. März 1887, 3. 2906, auf Löschungsstättung der bei ihrer Realität Einlage Nr. 92 ad Catastralgemeinde Sachowitsch und Einlage Nr. 102 ad Catastralgemeinde Zalog sichergestellten Forderung aus der Einantwortungsurkunde vom 7. Jänner 1857, 3. 79, per 509 fl. 15 1/2 kr. WM. und per 36 fl. 22 1/7 kr. s. A. eingebracht, worüber zur summarischen Verhandlung die Tagatzung auf den 20. Mai l. J., vormittags 9 Uhr, angeordnet wurde.
Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselbe vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend ist, so hat man zu deren Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Herrn Franz Fischer in Stein als Curator ad actum bestellt.
K. k. Bezirksgericht Stein, am 5ten April 1887.

(1781-3) Nr. 2920.

Erinnerung

an Jakob Susnik, resp. dessen Erben und Rechtsnachfolger, alle unbekanntem Aufenthaltes.
Von dem k. k. Bezirksgerichte in Stein wird dem Jakob Susnik, resp. dessen Erben und Rechtsnachfolgern, alle unbekanntem Aufenthaltes, hiemit erinnert:
Es habe wider ihn bei diesem Gerichte Johann Susnik von Kalise (durch Doctor Pirnat) die Klage de praes. 31. März 1887, 3. 2920, auf Anerkennung der Löschung der Realität Einlage Nr. 22 der Catastralgemeinde Cerna und Gestattung der Eigenthumseinverleibung eingebracht, worüber zur ordentlichen mündlichen Verhandlung die Tagatzung auf den 20. Mai 1887, vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet wurde.
Da der Aufenthaltsort des Beklagten diesem Gerichte unbekannt und derselbe vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend ist, so hat man zu dessen Vertretung und auf seine Gefahr und Kosten den Herrn Franz Fischer in Stein als Curator ad actum bestellt.
K. k. Bezirksgericht Stein, am 5ten April 1887.

(1866-3) Nr. 3048.

Reassumierung executiver Feilbietungen.

Vom k. k. Bezirksgerichte Gurkfeld wird bekanntgegeben, dass über Ansuchen des Johann Gorenc (durch Dr. Wencinger) die mit dem diesgerichtlichen Bescheide dbto. 31. Oktober 1886, 3. 9041, bewilligte, sodann aber mit dem Bescheide vom 9. Jänner 1887, 3. 118, mit dem Reassumierungsrechte fiktive executive Feilbietung der dem Josef Pirce von Ravno eigenthümlich gehörigen, mit executivem Pfandrechte belegten, gerichtlich auf 1252 fl. 50 kr. geschätzten Realität Einlage Nr. 240 der Catastralgemeinde Ravno und der auf 700 fl. geschätzten Realität Einlage Nr. 54 ad Catastralgemeinde Senuse im Reassumierungswege bewilligt und zu deren Vornahme die Tagatzung auf den 21. Mai, 22. Juni und 23. Juli 1887, jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem vorigen Anhang angeordnet.
K. k. Bezirksgericht Gurkfeld, am 25. März 1887.

(1501-3) Nr. 1395.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Reifnitz wird bekannt gemacht:
Es sei über Ansuchen des Ignaz Werhar als Rechtsnachfolger des Gregor Werhar von Prigorica Hs. Nr. 3 die executive Versteigerung der dem Anton Pelc von Reifnitz Hs. Nr. 133 gehörigen, gerichtlich auf 1152 fl. geschätzten, im Grundbuche der Herrschaft Reifnitz sub Urb. Nr. 112 vorkommenden Realität zu Reifnitz Hs. Nr. 133 bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagatzungen, und zwar die erste auf den 20. Mai, die zweite auf den 21. Juni und die dritte auf den 19. Juli 1887, jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealtität bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.
Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.
K. k. Bezirksgericht Reifnitz, am 4ten März 1887.

(1818-3) Nr. 2906.

Erinnerung

an Margareth Pusave von Sachowitsch, resp. deren unbekanntem Erben und Rechtsnachfolger.
Von dem k. k. Bezirksgerichte Stein wird der Margareth Pusave von Sachowitsch, resp. deren unbekanntem Erben und Rechtsnachfolgern, hiemit erinnert:
Es haben wider sie bei diesem Gerichte Franz, Johann und Karl Pusave von Sachowitsch durch die Vormünder Francisca Pusave und Urban Kepic von dort (durch Dr. Carl Schmidinger) die Klage de praes. 31. März 1887, 3. 2906, auf Löschungsstättung der bei ihrer Realität Einlage Nr. 92 ad Catastralgemeinde Sachowitsch und Einlage Nr. 102 ad Catastralgemeinde Zalog sichergestellten Forderung aus der Einantwortungsurkunde vom 7. Jänner 1857, 3. 79, per 509 fl. 15 1/2 kr. WM. und per 36 fl. 22 1/7 kr. s. A. eingebracht, worüber zur summarischen Verhandlung die Tagatzung auf den 20. Mai l. J., vormittags 9 Uhr, angeordnet wurde.
Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselbe vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend ist, so hat man zu deren Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Herrn Franz Fischer in Stein als Curator ad actum bestellt.
K. k. Bezirksgericht Stein, am 5ten April 1887.

(1818-3) Nr. 2906.

Erinnerung

an Margareth Pusave von Sachowitsch, resp. deren unbekanntem Erben und Rechtsnachfolger.
Von dem k. k. Bezirksgerichte Stein wird der Margareth Pusave von Sachowitsch, resp. deren unbekanntem Erben und Rechtsnachfolgern, hiemit erinnert:
Es haben wider sie bei diesem Gerichte Franz, Johann und Karl Pusave von Sachowitsch durch die Vormünder Francisca Pusave und Urban Kepic von dort (durch Dr. Carl Schmidinger) die Klage de praes. 31. März 1887, 3. 2906, auf Löschungsstättung der bei ihrer Realität Einlage Nr. 92 ad Catastralgemeinde Sachowitsch und Einlage Nr. 102 ad Catastralgemeinde Zalog sichergestellten Forderung aus der Einantwortungsurkunde vom 7. Jänner 1857, 3. 79, per 509 fl. 15 1/2 kr. WM. und per 36 fl. 22 1/7 kr. s. A. eingebracht, worüber zur summarischen Verhandlung die Tagatzung auf den 20. Mai l. J., vormittags 9 Uhr, angeordnet wurde.
Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselbe vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend ist, so hat man zu deren Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Herrn Franz Fischer in Stein als Curator ad actum bestellt.
K. k. Bezirksgericht Stein, am 5ten April 1887.

(1818-3) Nr. 2906.

Erinnerung

an Margareth Pusave von Sachowitsch, resp. deren unbekanntem Erben und Rechtsnachfolger.
Von dem k. k. Bezirksgerichte Stein wird der Margareth Pusave von Sachowitsch, resp. deren unbekanntem Erben und Rechtsnachfolgern, hiemit erinnert:
Es haben wider sie bei diesem Gerichte Franz, Johann und Karl Pusave von Sachowitsch durch die Vormünder Francisca Pusave und Urban Kepic von dort (durch Dr. Carl Schmidinger) die Klage de praes. 31. März 1887, 3. 2906, auf Löschungsstättung der bei ihrer Realität Einlage Nr. 92 ad Catastralgemeinde Sachowitsch und Einlage Nr. 102 ad Catastralgemeinde Zalog sichergestellten Forderung aus der Einantwortungsurkunde vom 7. Jänner 1857, 3. 79, per 509 fl. 15 1/2 kr. WM. und per 36 fl. 22 1/7 kr. s. A. eingebracht, worüber zur summarischen Verhandlung die Tagatzung auf den 20. Mai l. J., vormittags 9 Uhr, angeordnet wurde.
Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselbe vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend ist, so hat man zu deren Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Herrn Franz Fischer in Stein als Curator ad actum bestellt.
K. k. Bezirksgericht Stein, am 5ten April 1887.

(1818-3) Nr. 2906.

Erinnerung

an Margareth Pusave von Sachowitsch, resp. deren unbekanntem Erben und Rechtsnachfolger.
Von dem k. k. Bezirksgerichte Stein wird der Margareth Pusave von Sachowitsch, resp. deren unbekanntem Erben und Rechtsnachfolgern, hiemit erinnert:
Es haben wider sie bei diesem Gerichte Franz, Johann und Karl Pusave von Sachowitsch durch die Vormünder Francisca Pusave und Urban Kepic von dort (durch Dr. Carl Schmidinger) die Klage de praes. 31. März 1887, 3. 2906, auf Löschungsstättung der bei ihrer Realität Einlage Nr. 92 ad Catastralgemeinde Sachowitsch und Einlage Nr. 102 ad Catastralgemeinde Zalog sichergestellten Forderung aus der Einantwortungsurkunde vom 7. Jänner 1857, 3. 79, per 509 fl. 15 1/2 kr. WM. und per 36 fl. 22 1/7 kr. s. A. eingebracht, worüber zur summarischen Verhandlung die Tagatzung auf den 20. Mai l. J., vormittags 9 Uhr, angeordnet wurde.
Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselbe vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend ist, so hat man zu deren Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Herrn Franz Fischer in Stein als Curator ad actum bestellt.
K. k. Bezirksgericht Stein, am 5ten April 1887.

Geld auf 1 bis 8 Jahre, event. in kleinen Raten rückzahlbar, reell und billig, von 300 fl. aufwärts erhalten Civil- und Militär-Personen hier und in der Provinz. — Anonyme Zuschriften bleiben unbeachtet. Discretion verbürgt. Rückporto erbeten. Man adressiere: „**Coulanter Credit 87**“ an die Expedition dieses Blattes. (1771) 16-10

Als Cassier, Secretär oder Administrator

bei Herrschaften oder in einer Fabrik sucht ein lediger, selbständiger Mann, 35 Jahre alt, Stellung. (1951) 6-6
Derselbe ist der deutschen, italienischen und slovenischen Sprache mächtig sowie im Besitze der Kenntnis der Handelswissenschaften. — Prima-Referenzen und Zeugnisse stehen zur Verfügung. — Gefällige Anträge unter **Arthur Nr. 29** übernimmt die Administration dieses Blattes.

Einige tüchtige Bautischler

finden beim **Fabriksbau in Neumarkt Aufnahme.** (2045) 3-2

Ein tägliches Bad erhält die Gesundheit. **Weyls heizbarer Badestuhl** mit 5 Kübeln Wasser und 1 Kilo Kohle ein warmes Bad.
2. Wehl, I. f. Priv.-Zuh., Wien, I., Walfischgasse 8. Wannen-Eisbänke z. Ausführl. Preiscurante gratis. (1973) 10-3

Wegen Uebersetzung eines k. k. Beamten

Wohnung sofort zu vermieten:
Aemonastrasse Nr. 8 (Roner'sches Haus). (2042) 3-3
Auskunft daselbst II. Stock.

Eine tüchtige Verkäuferin

mit guter Schulbildung und **feinem, zuvorkommendem Benehmen** wird für ein hiesiges Damenhut-Geschäft sofort aufgenommen.
Solche, welche gleichzeitig als **Modistinnen ausgebildet sind, haben den Vorzug.** (2043) 3-2

Heinrich Kenda

Laibach, Manufactur- und Posamentieren-, Glacéhandschuhe- und Blumenhandlung.

CACAO
und
CHOCOLADE

(4852)



VICTOR SCHMIDT & SÖHNE

welche auf der ersten Wiener Kochkunst-Ausstellung mit dem höchsten Preise, dem Ehrendiplom, ausgezeichnet wurden, sind nur echt mit unserer behördlich registrierten Schutzmarke und Firma.

Zu haben bei allen renommierten Herren Kaufleuten und Delicatessenhändlern, **in Laibach bei Herrn Peter Lassnik.** — Versendung in die Provinz per Postnachnahme.

VICTOR SCHMIDT & SÖHNE
k. k. landesbef. Fabrikanten. Fabrik und Central-Versandt Wien, IV., Alleegasse Nr. 48 (nächst dem Südbahnhofe).

AUTORISIERTE AUSGABE.

Collection Verne.

AUTORISIERTE AUSGABE.

- Erste Serie** (Band 1 bis 10).
1. Band: Von der Erde zum Mond. Directe Fahrt in 97 Stunden 20 Min.
2. Band: Reise um den Mond.
3. Band: Reise um die Erde in 80 Tagen.
4. Band: Reise nach dem Mittelpunkt der Erde.
5. Band: Fünf Wochen im Ballon.
6. und 7. Band: Zwanzigtausend Meilen unter'm Meer. (2 Bände.)
8. Band: Abenteuer von drei Russen und drei Engländern in Süd-Afrika.
9. und 10. Band: Abenteuer des Capitäns Hatteras. (2 Bände.)
- Zweite Serie** (Band 11 bis 20).
11., 12. und 13. Band: Die Kinder des Capitäns Grant. Reise um die Erde. (3 Bände.)
14., 15. und 16. Band: Die geheimnisvolle Insel. (3 Bände.)
17. und 18. Band: Das Land der Pelze. (2 Bände.)
19. Band: Eine schwimmende Stadt. Die Blockade-Brecher.
20. Band: Eine Idee des Dr. Ox. Meister Zacharius. — Ein Drama in den Lüften. — Eine Ueberwinterung im Eise. — Eine Montblanc-Besteigung.

Weitere Bände und Serien schliessen sich nach Bedarf an.
Jeder Band ist in illustriertem Umschlag elegant geheftet und enthält 16 bis 25 Bogen Text mit Titelbild.

Preis des Bandes nur 50 kr.

Um diesen wahrhaft classischen Werken ihre verdiente Verbreitung in den weitesten Kreisen zu sichern, hat die Verlagshandlung diese neue

Collection Verne

veranstaltet, welche durch ihre beispiellose Wohlfeilheit jedermann die Anschaffung ermöglicht.

Vorrätig bei (2029) 3-2

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg, Laibach.

Zur Capitalsanlage besonders geeignet:

4 1/2 % Pfandbriefe
der österreichischen
Central-Bodencredit-Bank

gesetzlich als **pupillarsicher** und **cautionsfähig** anerkannt. — Dieselben sind statutenmässig durch **Hypothekarforderungen** gedeckt, und haften für dieselben überdies das **Actiencapital** von vier Millionen Gulden.

Die Zinsen dieser Pfandbriefe sind steuerfrei.

Wir erlassen diese Pfandbriefe provisionsfrei genau zum amtlichen Börsencourse. (1901) 3-3

Wechslergeschäft der Administration des
Wien, **„MERCUR“** Wien,
Wollzeile 10. Strobelgasse 2.
Ch. Cohn.

(1921-2) Nr. 2172.

Bekanntmachung.

Die diesgerichtlichen für die Tabulargläubiger **Josef Kralj** von Vertaca, **Andreas, Katharina, Martin, Fritze** und **Josef Bufovac** von Videm bestimmten Feilbietungsbescheide vom 10. März 1887, Z. 1477, wurden dem für dieselben bestellten Curator ad actum, **Herrn Peter Perse** von Tschernembl, zugestellt.

R. f. Bezirksgericht Tschernembl, am 19. April 1887.

(1861-2) Nr. 3177.

Relicitation.

Ueber Ansuchen der **Anton Julius Barbo'schen Erben** wird die executive Relicitation der dem **Anton Gerlovic** von Sajovce gehörig gewesenen, von **Franz Kraševic** laut Feilbietungsprotokolle de praes. 9. Juni 1875, Z. 2531, um den Meistbot per 750 fl. executiv erstandenen Realität Einl.-Nr. 33 der Catastralgemeinde **Großmraščou** reasumando bewilligt und zu deren Vornahme die Tagsetzung auf den

4. Juni 1887,

vormittags von 10 bis 12 Uhr hiesgerichtlichen mit dem Anhang angeordnet, daß die Pfandrealityt bei dieser Feilbietung auch unter dem Schätzwert per 750 fl. an den Meistbietenden hintangegeben werde.

R. f. Bezirksgericht Gurkfeld, am 2ten April 1887.

(1922-2) Nr. 2173.

Bekanntmachung.

Die für die Tabulargläubiger **Jure** und **Katharina Sute, Marko Sute** und **Jure Sterbenc**, alle von **Altenmarkt**, bestimmten Realfeilbietungsbescheide vom 10. März 1887, Z. 1478, werden dem für dieselben bestellten Curator ad actum, **Herrn Peter Perse** von Tschernembl, zugestellt.

R. f. Bezirksgericht Tschernembl, am 19. April 1887.

(1272-2) Nr. 1871.

Uebertragung executiver Feilbietung.

Das k. k. Landesgericht Laibach hat auf Ansuchen der Pfandbriefanstalt des steiermärkischen Sparcassvereines in Graz die mit dem hiergerichtlichen Bescheide vom 7. Dezember 1886, Z. 8341, zur Einbringung ihrer Forderung pr. 55 856 fl. 41 kr. f. A. bewilligte und auf den 28ten März 1887 angeordnete dritte executive Versteigerung der der **Frau Norberta Baronin Maurer** in **Kronegg** gehörigen Herrschaft **Neubegg** Landtafelband V., fol. 441, auf den

6. Juni 1887,

10 Uhr vormittags, im landesgerichtlichen Verhandlungssaale mit dem Anhang des in der **Laibacher Zeitung** Nr. 2, 6 und 12 ex 1887 kundgemachten Edictes vom 7. Dezember 1886, Z. 8341, übertragen.

Laibach am 12. März 1887.

Die (2063) 6-2
Quarnero - Weinbaugesellschaft
zu **Lovrana in Istrien**
offert 5-Kilo-Fässchen von:
Refosco - Blutwein zu fl. 1,30 die Flasche
Moscat de rosa zu 1,30 „ „
Malvasia zu 1,30 „ „
Terrano - Tischwein zu 25 kr. das Liter
Weisswein zu 25 „ „
Eucalyptus-Liqueur zu 1 fl. die Flasche.

Zwei sehr schöne Localitäten

in einer **Stadt Oberkrains**, auf sehr frequentem Posten, für jedes Geschäft geeignet, eventuell mit Magazin und Wohnung, sind

zu vermieten.

Offerte unter **K. R. 50** an **Franz Millers** Annoncen-Bureau in **Laibach.** (2078) 3-1

Eine schöne Realität

in **Laibach**, in freier Lage, nur fünfzehn Minuten vom Centrum der Stadt entfernt, zweistöckiges Haus, vom zweiten Stock weite, angenehme Rundsicht, gute Keller, geräumiger Hof mit grossen Schattenbäumen, freundlich situierte Zufahrt, tiefer Brunnen mit sehr gutem Trinkwasser, Ziergarten, auch als Gemüsegarten oder als Baugrund verwendbar, an die Wiesen-gasse anstossender Acker - das Ganze für eine grössere Familie oder auch wegen Nähe der neuen Kaserne zur **Etablierung eines Wirtschaftes mit Gasthausgarten** vorzüglich geeignet, ist

zu verkaufen.
Zwischenhändler ausgeschlossen.
Nähere Auskunft einzuholen vom Eigenthümer **Ottokar Faulak, Laibach, Unterschischka Nr. 114.**

(1809-2)

Nr. 2064.

Bekanntmachung.

Zur Empfangnahme des diesgerichtlichen Tabularbescheides vom 31. Jänner 1887, Z. 499, wird dem verstorbenen **Jakob Stala** von **Weinberg** Nr. 3 **Herr Peter Perse** von **Tschernembl** zum Curator bestellt und ihm obiger Bescheid behändigt.

R. f. Bezirksgericht Tschernembl, am 12. April 1887.

(1869-3)

Nr. 1391.

Bekanntmachung.

Der **Maria Koroscec** geb. **Grom** und der **Gertraud Strazisar**, beide von **Dobrova** und rüchftlich auch deren unbekannter Rechtsnachfolger ist **Herr Carl Pappas** Handelsmann in **Loitsch**, zum Curator ad actum unter gleichzeitiger Behändigung der unbestellbaren Grundbuchsbescheide ddo. 23. Dezember 1886, Z. 1051b bestellt worden.

R. f. Bezirksgericht Loitsch, am 12ten April 1887.

(1879-2)

Nr. 8463.

Bekanntmachung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach wird bekannt gemacht:

Es werde zufolge Gesuches de praes. 28. März 1887, Z. 8463, des **Jana Cerar**, Grundbesitzer von **Obersadobrowa** Nr. 5, für die verstorbenen **Johann, Josef** und **Mathias Macel**, respective deren unbekannter Rechtsnachfolger, **Lucas Strah** Besitzer und Gemeindevorsteher von **Untersadobrowa** Nr. 3, als Curator ad actum bestellt.

Laibach am 30. März 1887.

Hustenden Kindern

reiche man **„Märtnner Römer - Quelle“** mit gewärmer Milch oder mit Zucker! (1843) 10-5